

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik =  
Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières  
**Herausgeber:** Schweizerischer Geometerverein = Association suisse des géomètres  
**Band:** 20 (1922)  
**Heft:** 12

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# SCHWEIZERISCHE Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik

ORGAN DES SCHWEIZ. GEOMETERVEREINS

REVUE TECHNIQUE SUISSE DES MENSURATIONS ET AMÉLIORATIONS FONCIÈRES

ORGANE DE LA SOCIÉTÉ SUISSE DES GÉOMÈTRES

Redaktion: F. BAESCHLIN, Professor, Zollikon (Zürich)

Ständiger Mitarbeiter für Kulturtechnik ad interim: H. FLUCK, Diplomierter Kulturingenieur,  
Neuchâtel, Case postale

Collaborateur attitré pour la partie en langue française: CH. ROESGEN, ingénieur-géomètre,  
Genève, 11, rue de l'Hôtel-de-Ville — Redaktionsschluß: Am 1. jeden Monats

□ Expedition, Inseraten- und Abonnements-Annahme: □  
BUCHDRUCKEREI WINTERTHUR VORM. G. BINKERT, WINTERTHUR

Jährlich 12 Nummern  
(erscheinend am zweiten Dienstag  
jeden Monats)

und 12 Inseraten-Bulletins  
(erscheinend am vierten Dienstag  
jeden Monats)

No. 12

des XX. Jahrganges der  
„Schweiz. Geometerzeitung“.

21. Dezember 1922

Jahresabonnement Fr. 12.—  
(unentgeltlich für Mitglieder)

Inserate:

50 Cts. per 1spaltige Nonp.-Zeile

## Der Ablesefehler bei Nonientheodoliten mit zentesimaler Teilung.

Von Karl Lüdemann.

Geodätische Vermessungsinstrumente mit Kreisen, die in zentesimaler Teilung des Quadranten ausgeführt sind, werden hauptsächlich in Frankreich und der Schweiz, neuerdings auch in den nordischen Staaten und einigen Balkanländern, z. B. in Rumänien, benutzt. In Deutschland ist die zentesimale Teilung nur in einigen Teilen Süddeutschlands in größerem Umfang verbreitet; im allgemeinen tritt sie aber gegenüber der sexagesimalen Teilung vollkommen zurück.

Angaben über die Genauigkeit von Theodoliten mit zentesimaler Teilung, insbesondere von Nonientheodoliten dieser Art, finden sich im Fachschrifttum Deutschlands und des Auslandes nur sehr wenig; insbesondere fehlt es an Mitteilungen über die Größe des Ablesefehlers an *einem* Nonius, der mit  $m_a$  bezeichnet werden soll. Das ist um so bedauerlicher, als der Ablesefehler im Verein mit dem mittleren Zielfehler, dem Fehler also, der bei der Einstellung des Fadenkreuzes auf ein Ziel begangen wird, die Leistungsfähigkeit eines konstruktiv und feinmechanisch auf der Höhe der heutigen Leistung stehenden Instrumentes kennzeichnet. Da weiter der mittlere Zielfehler natürlich von der Art der Kreisteilung unabhängig ist,